

ÖLPREISE UNTER DRUCK

Diese Analyse wurde am 18.01.2021 um 08:23 Uhr erstellt.

Der deutsche Aktienmarkt verabschiedete sich mit deutlichen Abgaben ins Wochenende. Händler verwiesen zur Begründung auf Gewinnmitnahmen sowie die Sorge vor einer verschärften Abriegelung der Wirtschaft mit Blick auf die anhaltend hohen Coronavirus-Fallzahlen. Der DAX verlor 1,43 Prozent auf 13.788 Punkte. MDAX und TecDAX fielen um 1,69 respektive 0,89 Prozent. In den drei genannten Indizes gab es zehn Gewinner und 87 Verlierer. Das Abwärtsvolumen lag bei 95 Prozent. Im DAX wechselten 96,9 Millionen Aktien (Vortag: 75,5) im Wert von 4,71 Milliarden EUR (10-Tages-Durchschnitt: 3,47) den Besitzer. Die deutlichsten Verluste auf Sektorebene waren bei Banken und Bauwerten zu beobachten. Beiersdorf und Henkel stellten mit Aufschlägen von 0,39 und 0,29 Prozent die einzigen beiden Gewinner im DAX. Deutsche Bank hielt mit einem Minus von 3,69 Prozent die rote Laterne im Leitindex. Adidas, RWE und Daimler verloren zwischen 2,68 und 2,76 Prozent. SAP büßte trotz positiv aufgenommener vorläufiger Quartalszahlen 0,65 Prozent ein.

An der Wall Street notierte der Dow zur Schlussglocke 0,57 Prozent tiefer bei 30.814 Punkten. Der technologielastige Nasdaq 100 verlor 0,73 Prozent auf 12.804 Zähler. 66 Prozent der Werte an der NYSE verzeichneten Abschläge. Das Abwärtsvolumen betrug 68 Prozent. Es gab 108 neue 52-Wochen-Hochs und vier neue Tiefs. Kräftig unter Druck standen Energieaktien und Finanzwerte. Gegen den Trend konnten die defensiven Sektoren Immobilien und Versorger am stärksten zulegen.

Am Devisenmarkt wertete der US-Dollar gegenüber allen anderen Hauptwährungen auf. Der Dollar-Index notierte gegen Ende des New Yorker Handels 0,60 Prozent fester bei 90,78 Punkten. Stark gesucht waren daneben die Fluchtwährungen Yen und Franken. EUR/USD fiel um 0,63 Prozent auf 1,2072 USD. Der Austral-Dollar fiel durch deutliche Schwäche auf.

Der S&P GSCI Rohstoffindex verlor 1,19 Prozent auf 431,74 Punkte. Die Ölpreise litten unter Nachfragesorgen. Brent-Öl verbilligte sich um 2,34 Prozent auf ein Wochentief bei 55,10 USD. Der Preis für US-Erdgas haussierte um 2,66 Prozent auf 2,74 USD. Comex-Kupfer sank um 1,71 Prozent auf 3,60 USD. Die Edelmetalle zeigten belastet vom festen US-Dollar Abschläge. Gold handelte 1,16 Prozent tiefer bei 1.830 USD (1.512 EUR). Silber, Platin und Palladium sanken zwischen 1,16 und 3,63 Prozent.

Am Rentenmarkt gab die Umlaufrendite um einen Basispunkt auf minus 0,56 Prozent nach. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen kletterte bis zum Abend um einen Basispunkt auf minus 0,54 Prozent. Der Euro-Bund-Future endete zwei Ticks höher bei 177,68 Punkten. Die Rendite zehnjähriger US-Treasury Notes fiel um vier Basispunkte auf 1,11 Prozent.

Die asiatischen Aktienmärkte präsentierten sich heute früh überwiegend schwächer. Der MSCI Asia Pacific Index handelte 0,48 Prozent tiefer bei 207,62 Punkten. Veröffentlichte Konjunkturdaten aus China (BIP 4Q/Industrieproduktion Dezember) fielen besser als vom Markt erwartet aus. Der Aktienindex CSI 300 stieg gegen den Trend um rund 0,9 Prozent.

Heute stehen keine relevanten Konjunkturdaten zur Veröffentlichung an. Unternehmensseitig richtet sich der Blick auf Hypoport mit Jahreszahlen. Die Börsen in den USA bleiben feiertagsbedingt geschlossen.

Produktideen

Oil Brent Future 03/2021	Faktor-Optionsschein	Faktor-Optionsschein
Typ	Long	Short
WKN	<u>SB3T5M</u>	<u>SB3T9M</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	3	3
Preis*	12,17 EUR	3,36 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Indexstände

Indizes	Letzter Schlusskurs	Veränderung absolut	Zum Vortag prozentual
Aktienmärkte weltweit			
DAX30	13.787,73	-200,97	-1,43%
MDAX	31.035,92	-536,16	-1,69%
TecDAX	3.262,41	-29,51	-0,89%
EURO STOXX 50	3.599,55	-41,82	-1,14%
Dow Jones	30.814,26	-177,26	-0,57%
Nasdaq 100	12.803,93	-94,75	-0,73%
S&P 500	3.768,25	-27,29	-0,71%
Nikkei 225	28.242,21	-276,97	-0,97%
Währungen			
EUR/USD	1,2072	-0,0076	-0,63%
EUR/JPY	125,36	-0,67	-0,53%
EUR/GBP	0,8885	+0,0008	+0,09%
EUR/CHF	1,0751	-0,0040	-0,37%
USD/JPY	103,87	+0,07	+0,07%
GBP/USD	1,3582	-0,0103	-0,75%
AUD/USD	0,7696	-0,0081	-1,04%
Rohstoffe			
Öl (Brent)	55,10 USD	-1,32	-2,34%
Öl (WTI)	52,36 USD	-1,21	-2,26%
Gold (Comex)	1.829,90 USD	-21,50	-1,16%
Silber (Comex)	24,87 USD	-0,94	-3,63%
Kupfer (Comex)	3,6020 USD	-0,0625	-1,71%
Bund Future	177,68 EUR	+0,02	+0,01%

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
03:00	CN: BIP 4Q	–
03:00	CN: Industrieproduktion Dezember	–
07:00	DE: Fraport, Verkehrszahlen Dezember	–
07:25	DE: Hypoport, Jahresergebnis	–
12:00	DE: Bundesbank, Monatsbericht Januar	–
22:30	GB: Rio Tinto, Operation Report 2020	–
N/A	US: Börsenfeiertag	–

DAX - ZWEITE KORREKTURWELLE

Diese Analyse wurde am 18.01.2021 um 08:27 Uhr erstellt.



Datum: 15.01.2021; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der DAX rutschte am Freitag bereits zur Eröffnung unter die Erholungstrendlinie vom Montagstief bei 13.807 Punkten. Mit dem Bruch der Unterstützung bei 13.869 Punkten im weiteren Handelsverlauf wurde schließlich das Szenario einer zweiten Abwärtswelle vom Rekordhoch bei 14.132 Punkten bestätigt. Im Tief bei 13.673 Punkten testete der Index die 200-Stunden-Linie bevor im späten Geschäft eine Gegenbewegung von etwas über 100 Punkten einsetzte.

Nächste Unterstützungen:

- 13.673-13.705
- 13.566-13.602
- 13.442-13.505

Nächste Widerstände:

- 13.807/13.809
- 13.869-13.894
- 13.943-14.030

Die laufende Abwärtskorrektur im Rahmen des intakten mittelfristigen Aufwärtstrends hat bereits das klassische 100%-Projektionsniveau der ersten Abwärtswelle sowie die Rückkehrlinie des Abwärtstrendkanals im Stundenchart erreicht und konnte sich hiervon erholen. Kritisch für eine zeitnahe erneute Machtübernahme durch die Bullen ist nun ein Verteidigen des Tiefs bei 13.673 Punkten. Nächste Widerstände lauten heute 13.807/13.809 Punkte und 13.869-13.894 Punkte. Erst oberhalb der letztgenannten Zone käme es zu einer leichten Entspannung des kurzfristigen Chartbildes. Ein

prozyklisches Signal für eine Fortsetzung des dominanten Aufwärtstrends entstünde schließlich mit einem Anstieg über die Widerstandszone bei 13.943-14.030 Punkten mit möglichen nächsten Zielen bei 14.132 Punkten und 14.216 Punkten. Ein signifikanter Rutsch unter 13.673 Punkte würde derweil potenzielle nächste Ziele bei 13.566-13.602 Punkten und 13.442-13.505 Punkten aktivieren. Perspektivisch müsste zudem mit einem erneuten Test der Supportzone bei 13.009/13.060 Punkten gerechnet werden.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SB7U0G</u>	<u>SD9BF8</u>	<u>SB2957</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	12.451,6956 P.	13.134,61 P.	–
Barriere	12.690,7610 P.	13.134,61 P.	–
Hebel/Faktor*	10,3	20,0	10
Preis*	13,21 EUR	6,68 EUR	5,58 EUR

Short Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>SB7UZ7</u>	<u>SD9M1H</u>	<u>SB293M</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	15.044,5153 P.	14.436,09 P.	–
Barriere	14.760,0000 P.	14.436,09 P.	–
Hebel/Faktor*	10,9	20,2	10
Preis*	12,82 EUR	6,96 EUR	1,63 EUR

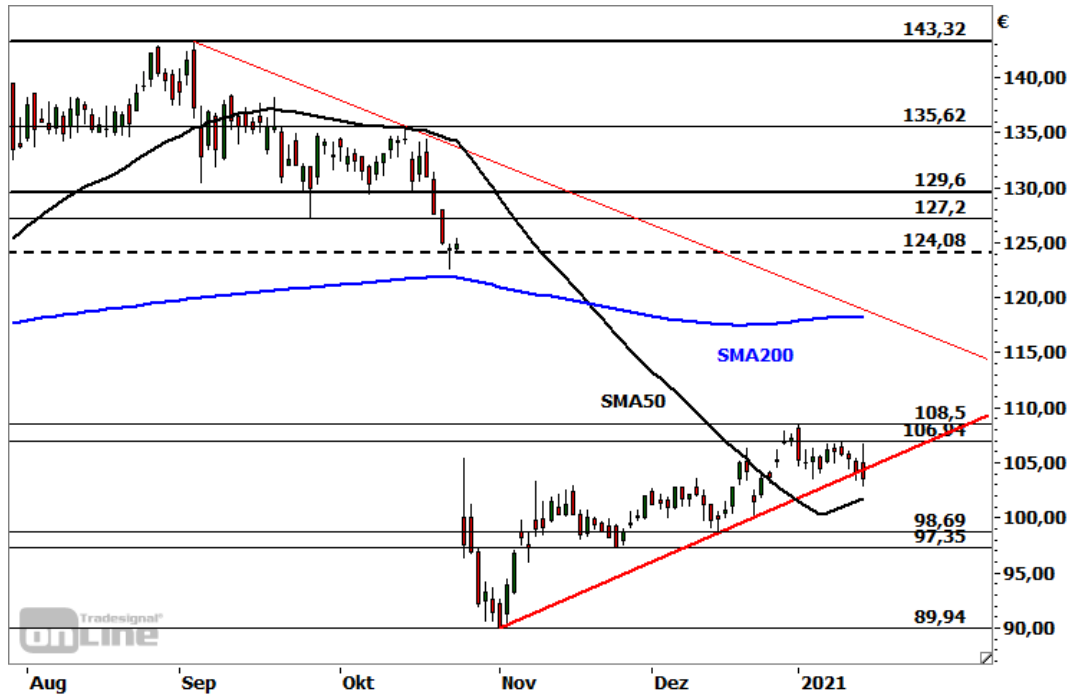
*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

SAP - SMA 50 IM VISIER

Diese Analyse wurde am 18.01.2021 um 08:24 Uhr erstellt.



Datum: 15.01.2021; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die Aktie des größten europäischen Softwarekonzerns SAP (WKN: 716460) hatte sich dynamisch vom im März vergangenen Jahres verzeichneten Corona-Crash-Tief bei 82,05 EUR erholen können und haussierte dabei auf ein neues Rekordhoch bei 143,32 EUR. Das darunter ausgebildete Doppeltop leitete jedoch mit der Unterschreitung der Marke von 132,60 EUR eine mittelfristig relevante bearische Trendwende ein. Nach einer Beschleunigungsphase konnte sich das Papier im November auf einem 8-Monats-Tief bei 89,93 EUR stabilisieren und einen Erholungstrend etablieren. Eine Bearish-Engulfing-Tageskerze am 4. Januar leitete zuletzt ausgehend vom Rallyhoch bei 108,50 EUR eine Korrekturphase ein. Im Rahmen der nun laufenden zweiten Korrekturwelle richtet sich nach dem Bruch der Aufwärtstrendlinie am Freitag der charttechnische Fokus auf die Zone 101,22-102,04 EUR als nächsten Ziel- und Unterstützungsbereich, wo sich unter anderem die steigende 50-Tage-Linie befindet. Kann sich die Notierung dort stabilisieren, bleibt die Chance auf eine zeitnahe Wiederaufnahme des mittelfristigen Erholungstrends erhalten. Bestätigt würde das bullische Szenario jedoch erst mit einem Anstieg über die Widerstandszone bei 106,29-106,94 EUR per Tagesschluss sowie mit einer Überwindung des Hochs bei 108,50 EUR. Nächste potenzielle Ziele lauten im Erfolgsfall 110,32 EUR und 115,00-118,50 EUR. Ein Tagesschluss unter 101,22 EUR würde indes für eine Ausdehnung des laufenden Abschwungs in Richtung 98,69-99,22 EUR und eventuell 97,02-97,35 EUR sprechen.

Produktideen

	BEST Turbo	BEST Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>CJ44XT</u>	<u>SB7J5D</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	79,31 EUR	128,82 EUR
Barriere	79,31 EUR	128,82 EUR
Hebel	4,2	4,1
Preis*	2,45 EUR	2,60 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidee abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:

http://email.sgmarkets.com/content/resource/SGM_MAD2MAR_DISCLAIMER

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311